



MARLIES BLAUTH

7. September – 30. November 2015

Marlies Blauth

geboren 1957 in Dortmund

Studium bei Anna Oppermann und Bazon Brock
an der Universität Wuppertal: Kunst/ Biologie,
Kommunikationsdesign

bis 2011 Lehraufträge (Druckgrafik, freie Grafik,
Gestaltungsgrundlagen)

seit 1988 Ausstellungen im In- und Ausland (Malerei,
Druckgrafik, experimentelle Techniken)

seit 2003 Organisation des Projektes *Kunst in der Apsis*,
Ev. Kirche Meerbusch-Osterath

seit 2006 literarische Beiträge (Lyrik, Kurzprosa) in
Anthologien, Zeitschriften etc.

Dorstener Lyrikpreis 2013

eigener Gedichtband *zarte takte tröpfelt die zeit*,
Gedichte. Nordpark Verlag Wuppertal, 2015

Ein immer wiederkehrendes Thema ist bei Marlies Blauth die Landschaft, die Vegetation. Auch wenn der Mensch eingreift: Die verschiedenen Färbungen der Tages- und Jahreszeiten sind doch weitgehend unbeeinflusst, und Vegetation ist nach wie vor ein lebendiger Hinweis auf Naturnähe.

Sie arbeitet mit starker Abstraktion und Strukturgebung, versucht, thematisch etwas anklingen zu lassen, was aber unbestimmt bleibt und damit nicht festlegt. Oft verbindet sie verschiedene Techniken, zum Beispiel Malerei und Linoldruck oder Collage.

Ihre Bilder strahlen vielfach eine fast meditative Ruhe aus – und sind klein- und mittelformatig, nie großflächig.

KUNST IM RATHAUS

Veranstaltungsort:

Rathaus | Don-Bosco-Strasse 6 | 41352 Korschenbroich

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr, außerdem Do 14.00–18.00 Uhr

Ausstellungsorganisation:

Kulturamt der Stadt Korschenbroich

Freundeskreis für Kunst und Kultur in Korschenbroich e.V.

verantwortlich: Gisela Willems-Liening

